

MACH MIT – ENTDECKE DEN IGEL!

Wo ist er nur geblieben? Sei dabei,
und gehe auf Entdeckungstour.

Finde unseren Plüsch-Igel in Heidelberger Buch- und
Spielwarengeschäften – **mache mit und gewinne!**



Igel-Namenswettbewerb und Foto-
wettbewerb für Kinder und Erwachsene



Aktionstage mit Lesecken, Basteln
und Mitmachaktionen



Bildungskoffer „Igel & Fairer Handel“
in der Stadtbücherei und dem Zoo



Thementische mit Büchern und
Plüsch-Igeln in Buchhandlungen und
Spielwarenläden

Im Aktionszeitraum von September bis November
kannst du unseren fairen Plüsch-Igel in Heidelberg
entdecken und mit etwas Glück gewinnen! Mach
dich auf die Suche, erlebe den Fairen Handel hautnah.

Mehr Infos und Teilnahme-
bedingungen findest du unter
www.heidelberg.de/nachhaltig



8/2025
Fotos: Titel: Stadt Heidelberg, Vorwort: Philipp Rothe

Amt für Umweltschutz, Gewerbeaufsicht und Energie

Stadt Heidelberg
Agenda-Büro
Kornmarkt 1
69117 Heidelberg

Telefon 06221 58-18140
nachhaltig@heidelberg.de
www.heidelberg.de/nachhaltig



Heidelberg



Heidelberg – fair und flauschig Lokaler Artenschutz trifft globale Verantwortung

Global denken – lokal handeln –
gemeinsam FAIRändern

www.heidelberg.de/nachhaltig

LIEBE HEIDELBERGER UND HEIDELBERGERINNEN,



Globale Gerechtigkeit be-
ginnt mit unseren Entschei-
dungen vor Ort. Verant-
wortung fängt vor der eigenen
Haustür an – hört dort aber
nicht auf. Mit unserer Igel-
Kampagne verbinden wir
den Schutz heimischer Arten
mit dem Einsatz für mehr
Gerechtigkeit weltweit.

Als Fairtrade-Stadt übernimmt Heidelberg Verantwor-
tung – über Stadtgrenzen hinaus. Unser fair gehandelter
Plüsch-Igel steht sinnbildlich für dieses Engagement:
Er vereint lokalen Naturschutz mit fairen Produktions-
bedingungen und nachhaltigem Konsum.

Denn wer bewusst konsumiert, schützt Menschen und
Umwelt – hier und weltweit.

Ich lade Sie herzlich ein, Teil dieser Aktion zu werden –
für eine faire, gerechte und zukunftsfähige Welt.

Raoul Schmidt-Lamontain
Bürgermeister für Klimaschutz,
Umwelt und Mobilität



GLOBAL DENKEN

Was hat ein Kuscheltier mit Gerechtigkeit zu tun?

Hinter unserem fairen Plüsch-Igel steckt viel mehr als ein weiches Spielzeug:

Er wurde unter menschenwürdigen Bedingungen produziert – ohne Kinderarbeit, mit fairer Bezahlung und umweltschonenden Materialien

Fairer Handel bedeutet

- Faire Bezahlung & sichere Arbeitsbedingungen von KleinproduzentInnen und Kooperativen im globalen Süden
- Verbot von Kinder- und Zwangsarbeit
- Umweltfreundliche & klimafreundliche Produktion
- Gleichberechtigung & Förderung von Frauen
- Transparente Handelsbeziehungen & Lieferketten
- Langfristige Partnerschaften statt Preisdruck
- Bildung und Weiterbildung vor Ort

EIN NACHHALTIGES PROJEKT FÜR HEIDELBERG



ökologisch für Artenvielfalt in Heidelberg



sozial gerecht für ProduzentInnen durch den Fairen Handel



ökonomisch mit Geschäften in Heidelberg

Fair handeln – auch bei uns in Heidelberg

Heidelberg ist seit 2010 Fairtrade-Stadt und engagiert sich mit vielen lokalen PartnerInnen für nachhaltigen Konsum und globale Gerechtigkeit – z. B. mit:

- der Fashion Revolution Week
- den jährlichen Fairen Wochen
- vielen fairen Produkten in Heidelberger Geschäften

Gemeinsam fair handeln – alle Infos auf www.heidelberg-handelt-fair.de

Gut zu wissen

In vielen Heidelberger Läden findest du fair gehandelte und nachhaltige Produkte.

Der Wegweiser zum nachhaltigen Konsum zeigt dir, wo es möglich ist:



LOKAL HANDELN

Der Igel – schützenswerter Mitbewohner auch in Heidelberg

Heidelberg ist nicht nur Lebensraum für uns Menschen – auch viele Tiere finden hier ein Zuhause. Dazu gehört auch der Igel, ein faszinierender und nützlicher Bewohner unserer Gärten und Grünflächen. Doch leider ist er in seinem Bestand stark gefährdet: Der Verlust natürlicher Lebensräume, der Einsatz von Pestiziden und der Straßenverkehr machen ihm das Überleben schwer. Umso wichtiger ist es, dass wir gemeinsam Verantwortung übernehmen und uns für den Schutz dieser Tiere einsetzen.

Warum ist der Igel wichtig?

- Erhalt der Artenvielfalt
- Indikator für ein intaktes Ökosystem
- Regulierer von Insekten- und Schädlingspopulationen
- Samenverbreiter
- Zeichen für gesunde Gärten und Grünflächen

Gewinne einen unserer fair produzierten Igel und interessantes Igel-Material. Mehr Informationen und Teilnahmebedingungen findest du unter www.heidelberg.de/nachhaltig



Weitere Infos z. B.



Pro Igel e. V.

Was bereitet dem Igel Probleme?

- Verlust von Lebensraum in der dicht bebauten Stadt
- Straßenverkehr
- Weniger Nahrung durch wenig naturnahe Gärten
- Absturzfallen in Gärten (Schächte, Teiche, Treppen) und gefährliche Mähgeräte
- freistehende Müllsäcke, Schnüre und Drähte
- Nicht durchgängige engmaschige Zäune
- Jagdlustige Haustiere
- Gifteinsatz in Gärten
- Feuer

Was können wir tun?

- Naturnahe Gärten anlegen
- Heimische Pflanzen säen und dadurch Insektenfutter bereit stellen
- Blühflächen statt Einheitsgrün
- Laub- und Reisighaufen anlegen als Igel-Unterkünfte
- Käferkeller als Futterstationen bauen
- Wasserstellen anbieten
- Gärten öffnen mit durchlässigen Gartenzäunen
- Igel-Durchlässe in Zäunen und Mauern anlegen
- Müll wildtiergerecht entsorgen

Igel-Schutzmaßnahmen findest du hier

